Presseinformation

5. September 2008

Trainerausbildung für Leistungssportler an FH Wiener Neustadt

Bohuslav: Qualitätssprung für Sportmanagement

An der Fachhochschule Wiener Neustadt beginnt ab 15. September ein europaweit einzigartiger Lehrgang für Trainerausbildung im Spitzensportbereich. Die Bewerbung läuft noch bis 8. September. Es ist ein dreijähriges Bachelor-Studium in Vollzeitform, das sich vornehmlich an ehemalige und aktive Leistungssportler richtet, die ihre praktische und persönliche Erfahrung aus dem Spitzensport einbringen. „Diese sehr praxisorientierte Ausbildung bedeutet einen großen Qualitätssprung in der Trainerausbildung", ist Sport-Landesrätin Petra Bohuslav überzeugt. Bekannte Experten vermitteln den Teilnehmern neustes Wissen im Trainings- und Sportmanagement. Das sei auch notwendig, denn hinter den internationalen Spitzenathleten stehen zumeist auch Top-Trainer, weiß Bohuslav, die „dieses Know-how damit für unsere Sportler in Niederösterreich haben möchte".

Die neue Trainerausbildung wurde von der Fachhochschule Wiener Neustadt in enger Zusammenarbeit mit Sportmanager Gunnar Prokop entwickelt. Die Schwerpunkte der Ausbildung liegen auf der Trainings- und Wettkampflehre mit Fokus auf Leistungsdiagnostik und kurz, mittel und langfristiger Trainingsplanung. Weiteres Augenmerk liegt auf der Planung von Olympiazyklen, Wettkampflehre und Sportpsychologie für den Hochleistungssport, ein Bereich der immer mehr an Bedeutung gewinnt. Gunnar Prokop: „Ich möchte, dass eines Tages Trainer aus ganz Europa zu uns kommen, weil die Trainerausbildung hier bei uns in Niederösterreich die beste der Welt ist."

Die Studiengebühr für jeden der 30 Studienplätze pro Jahr liegt bei 363 Euro. Diese europaweit einzigartige Hochschulausbildung für angehende Trainerinnen und Trainer im Hochleistungssport dauert sechs Semester und schließt mit dem akademischen Grad "Bachelor of Science in Natural Sciences" ab. Die Finanzierung des Lehrgangs erfolgt über das Wissenschaftsministerium und das Land Niederösterreich, das zehn Prozent der jährlichen Studienplatzkosten übernimmt.

Die Studieninhalte reichen von Sportmanagement, Methoden empirischer Sozialforschung, Englisch bis hin zu konditionsorientierten bzw. technikorientierten Sportarten. Zwei verpflichtende Praktika im Umfeld des Trainingsmanagements stellen sicher, dass der Erfahrungsaustausch zwischen angehenden Trainern und bereits erfolgreichen Trainern funktioniert.

Für die Absolventen öffnen sich Karrieremöglichkeiten in Schulen mit leistungssportlichen

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Schwerpunkten, in nationalen und internationalen Trainingszentren, als Trainer in Verbänden und Vereinen, auf Bundes- und Landesebene bei professionellen Sportgroßveranstaltungen, in leistungsdiagnostischen Einrichtungen, in der professionellen Sportverwaltung sowie im Sportmanagement von Spitzenathleten. Des Weiteren wird den Absolventen im Anschluss an den Lehrgang auch ein ergänzendes Masterstudium an der Fachhochschule Wiener Neustadt angeboten.

Weitere Informationen: Fachhochschule Wiener Neustadt, Mag. Sabine Pata, Telefon 02622/890 84-610, e-mail sport@fhwn.ac.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at